



MARKTGEMEINDE PERNERSDORF

Pfaffendorf Nr. 60, 2052 Pernersdorf

☎ 02944/8275-0 - Fax 02944/8275-20

e-mail: gemeinde@pernersdorf.gv.at

UID-Nr.: ATU 16281404

Sitzungsprotokoll

Lfd.Nr. 6/2022

über die **GEMEINDERATSSITZUNG** der Marktgemeinde Pernersdorf
am **Mittwoch, dem 30. November 2022, um 19,00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtshauses.

Beginn: 19,00 Uhr

Ende: 21,10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 24. November 2022. .

Anwesend: Bgm. Johann Kettler

Geschf. Gemeinderäte: Norbert Bauer
Ernst Lang
Daniela Brunner
Christian Jassek
Franz Hofmann
Erwin Kasper

Gemeinderäte: Jan Manuel Grillmeier
Günther Schönauer
Florian Hofmann
Johann Wanek
Stefan Digruber
Norbert Eser
DI Erich Wittmann
Franz Just
Ewald Just
Michaela Sturm
Gerald Trettenhahn

Entschuldigt abwesend: Ing. Rene Kasper

Außerdem anwesend: Wolfgang Breucker
Presse NÖN-Dr. Romana Schuler

Vorsitzender: Bgm. Johann Kettler

Schriftführer: Christine Sturm

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften der letzten Sitzungen vom 17. August 2022, 10. November 2022 und 17. November 2022.
3. Bericht des Bürgermeisters über die am 5. September 2022 und am 10. November 2022 durchgeführten Gebarungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss.
4. 1. NVA 2022 und Voranschlag 2023.
5. Friedhofsmauer Pfaffendorf-weitere Vorgehensweise.
6. RaumRegionMensch Neudarstellung Flächenwidmungsplan.
7. Kostenbeteiligung am Projekt Festlexpress.
8. Hofwiese-Vergabe der Abschlussarbeiten.
9. Behandlung des Initiativantrages „Mehr Sicherheit für unsere Kinder und die ältere Generation in unserer Gemeinde“.
10. Sanierungsmaßnahmen im NÖ Landeskindergarten.
11. Vergabe von diversen Asphaltierarbeiten in der Gemeinde.
12. Auflösung der FF-Ragelsdorf und Zuteilung zur FF-Pfaffendorf-Karlsdorf.
13. Ersatzanschaffungen der Feuerwehren
14. Übernahme der Fixkosten durch die Gemeinde von den Feuerwehren.
15. Windpark Wullersdorf-Stellungnahme und Stellungnahme der Bürgerinitiative.
16. Glasfaserausbau in unserer Gemeinde.
17. Vergabe der Arbeiten mit einer Siebeanlage/die Erde vom Lagerplatz beim Bauhof und am anschließenden Acker wird ausgesiebt.
18. Berichte, Anfragen, Allfälliges.

Zu Pkt.1) Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Pkt.2) Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzungen vom 17. August 2022, 10. November 2022 und 17. November 2022

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen die Sitzungsprotokolle der Sitzungen vom 17. August 2022, 10. November 2022 und 17. November 2022 keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Sitzungsprotokolle gelten daher als genehmigt und werden unterfertigt.

Zu Pkt.3) Bericht des Bürgermeisters über die am 5. September 2022 und am 10. November 2022 durchgeführten Gebarungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss.

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Berichte des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfungen vom 5. September 2022 und am 10. November 2022 zur Kenntnis.

Der Gemeinderat nimmt die Prüfberichte und die ordnungsgemäßen Durchführungen **zustimmend** zur Kenntnis.

Zu Pkt.4) 1. NVA 2022 und Voranschlag 2023.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2023 mit dem mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027 (sowie das Vermögen mit abgeänderter Nutzungsdauer, sämtlicher erforderlichen Beilagen - Dienstpostenplan, Haushaltspotenzial, etc.) und dem 1. NVA 2022 lagen durch 2 Wochen, vom 14. – 29. November 2022, zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf.

Schriftliche Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlag 2023 mit dem mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027, dem Dienstpostenplan, sämtliche Beilage und dem Vermögen mit abgeänderter Nutzungsdauer sowie den vorliegenden 1. NVA 2022 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.5) Friedhofsmauer Pfaffendorf-weitere Vorgehensweise.

Es liegen 3 Anbote vor, wobei 2 davon eine Mauer dazustellen und zwischen alter Mauer und neuer Mauer die Fugen ausgießen. Die Fa. Brabenetz ist der einzige, die die Mauer komplett neu macht samt den eingebundenen Gräbern.

Die Kostenvoranschläge für eine zweite Mauer: Firma Leyrer & Graf Euro 93.735,16 und Firma Karasek Bau Euro 88.720,20

Fa. Brabenetz mit einer neuen Mauer Euro 102.559,96.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge diesen Punkt für einen späteren Termin zur Umsetzung zurückstellen, da die Kosten sehr hoch sind und es wichtiger bzw. notwendiger Projekte gibt. (Aufnahme dann in den mittelfristigen Finanzplan)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.6) RaumRegionMensch Neudarstellung Flächenwidmungsplan.

Die letzte Neudarstellung auf einer aktuellen DKM erfolgte vor ca. 15 Jahren. Da sich ab diesem Zeitpunkt auch wieder einiges geändert hat (Parzellierungen, Grenzberichtigungen, Abtretungen etc.) wäre es sinnvoll eine Neudarstellung in der DKM durchzuführen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge diesen Punkt zurückstellen bis auch die große Umwidmung, die derzeit noch in der Umsetzung ist, durchgeführt wurde.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.7) Kostenbeteiligung am Projekt Festlexpress.

Es liegt wieder ein Ersuchen um Kostenbeteiligung für das Projekt Festlexpress vor. In unserem

Gemeindegebiet ist das Interesse sehr gering und daher der Kostenanteil zu hoch (der Kostenanteil war früher geringer, da es von Leader gefördert wurde).

Der Bürgermeister stellt den Antrag: Der Gemeinderat möge die Teilnahme an dem Projekt Festexpress 2023 ablehnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt.8) Hofwiese-Vergabe der Abschlussarbeiten.

Es gibt 2 Möglichkeiten entweder das Material ordnungsgemäß zu entsorgen oder das Material mit Lehm abzudecken und dann zu verdichten den Abschluss bildet dann eine Humusschicht.

Folgende Angebote liegen jetzt vor:

Variante 1 Material entsorgen:	Fa. Brabenetz Euro 202.896,-
	Fa. Schneps Euro 232.632,-
	Fa. Mali Euro 200.304,-
	(Transport+Schauerhuber)

Variante 2 Lehm und Humus Abdeckung	Fa. Brabenetz Euro 21.000,- + Euro 8.000,- Transport Erde stellt Gde.
-------------------------------------	---

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge diesen Punkt zurückstellen bis endgültig alle Kostenvoranschläge eingelangt sind. Nach derzeitiger Lage wäre die günstigste Alternative die Abdeckung mit Lehm und Erde.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.9) Behandlung des Initiativantrages „Mehr Sicherheit für unsere Kinder und die ältere Generation in unserer Gemeinde“.

Antrag des Bürgermeisters: Da bei diesem Antrag „Zebrastreifen in der KG Peigarten“ nicht eine Gemeindestraße betroffen ist, sondern es sich um eine Landesstraße handelt, wird die Gemeinde einen Antrag um Verkehrsverhandlung an die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn stellen, gleichzeitig auch um einen Zebrastreifen für die KG Pernersdorf.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.10) Sanierungsmaßnahmen im NÖ Landeskindergarten.

Der Kindergarten weist einige gravierende Mängel auf. Der Bürgermeister hat bei der NÖ Landesregierung Abteilung Kindergärten und Schulen um einen Termin mit dem zuständigen Referenten vor Ort ersucht (Hr. Handl). Dieser soll die Gemeinde bei der weiteren Vorgehensweise beraten (Statik, Bausachverständiger, Erhebung Geburten). Der Vor-Ort-Termin wird aber wahrscheinlich erst im Februar 2023 stattfinden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge dieser Vorgehensweise zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt.11) Vergabe von diversen Asphaltierarbeiten in der Gemeinde.

Es liegen 3 Anbote für die gesamten geplanten Asphaltierarbeiten vor:

Fa. Brabenetz	Euro	42.735,60
Fa. Lang-Menhofer	Euro	35.613,--
Fa. Döller	Euro	35.736,24

Auf Grund der hohen Kosten

stellt der Bürgermeister folgenden Antrag: Der Gemeinderat möge der Durchführung der notwendigsten Arbeiten zustimmen. Durchgeführt sollen diese Arbeiten von der Fa. Döller. Dies betrifft die Positionen Karlsdorf 72+73 (Kanaldeckel und Kanaleinlauf) vorrangig und Karlsdorf 31 Baumstumpf, Peigarten Einfahrt Siedlung Künette, Teilstück des Weges Peigarten Richtung Peregrinipplatz.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Vor Eingang in den nächsten Tagesordnungspunkt verlässt Vizebgm. Bauer, Gf GR Jassek und GR Just Ewald den Sitzungssaal.

Zu Pkt.12) Auflösung der FF-Ragelsdorf und Zuteilung zur FF-Pfaffendorf-Karlsdorf.

Die Mitglieder der FF-Ragelsdorf haben in deren Sitzung am 20.8.2022 die Auflösung der FF Ragelsdorf und die Zusammenlegung des Einsatzbereiches mit der FF-Pfaffendorf/Karlsdorf beschlossen.

Die Mitglieder der FF-Pfaffendorf/Karlsdorf haben einstimmig die Übernahme der FF Ragelsdorf in den Einsatzbereich ihrer Feuerwehr beschlossen, wobei die FF-Ragelsdorf als abgestellte Truppe der FF-Pfaffendorf/Karlsdorf fungiert, dh. das FF-Auto und die Mindestausrüstung bei der FF-Ragelsdorf verbleiben.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge der Zusammenlegung der FF-Ragelsdorf mit der FF Pfaffendorf/Karlsdorf zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Vor dem nächsten Tagesordnungspunkt verlässt GR Johann Wanek den Sitzungssaal und GR Ewald Just kommt wieder in den Sitzungssaal.

Zu Pkt.13) Ersatzanschaffungen der Feuerwehren.

Die einzelnen Feuerwehren haben im Herbst 2021 für das Budget 2022 Anträge um finanzielle Unterstützungen gestellt:

FF-Peigarten	Bekleidung	Euro 9.657,78	
	Atemschutzgeräte	Euro 5.547,06	Gesamt Euro 15.204,84
FF-Pernersdorf	RLFA Rep.	Euro 5.519,93	
	Bekleidung	Euro 3.012,12	Gesamt Euro 8.532,05
FF-Pfaffendorf/ Karlsdorf	Umbau Zeughaus-Zuschuss	Euro 6.600,-	Gesamt Euro 6.600,-
FF-Ragelsdorf	Bekleidung und Schläuche	Euro 3.080,-	Gesamt Euro 3.080,-

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge der Kostenübernahme für die Ersatzanschaffungen der Feuerwehren mit einer Gesamtsumme von Euro 33.416,89 zustimmen. Damit sollten alle offenen Altlasten abgedeckt sein.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.14) Übernahme der Fixkosten durch die Gemeinde von den Feuerwehren.

Nach eingehender Beratung

stellt der Bürgermeister folgenden Antrag: Der Gemeinderat möge einen festgelegten Fixbetrag an die einzelnen Feuerwehren, wie bei der Gemeinderatssitzung vereinbart, zusätzlich jedes Jahr überweisen, wobei die bereits von der Gemeinde derzeit getragenen Kosten auch weiter von dieser finanziert wird. Eine jährliche Evaluierung obliegt dem Gemeinderat. (FF-Peigarten Euro 1.500,-, FF-Pernersdorf Euro 2.700,-, FF-Pfaffendorf/Karlsdorf Euro 1.500,-, FF-Ragelsdorf Euro 300,-)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Vor Beginn des nächsten Tagespunkt kommen Vizebgm. Bauer, Gf GR Jassek und GR Wanek wieder in den Sitzungssaal

Zu Pkt.15) Windpark Wullersdorf-Stellungnahme und Stellungnahme der Bürgerinitiative.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge keine Stellungnahme abgeben, da wir nicht unmittelbar betroffen sind.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.16) Glasfaserausbau in unserer Gemeinde.

Der Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge diesen Tagesordnungspunkt

zurückstellen. GR Erich Wittmann, GR Norbert Eser und GR Jan Manuel Grillmeier werden Informationen über dieses Thema einholen, vor allem welche Kosten der Gemeinde entstehen, wie so ein Ablauf mit dem Glasfaserausbau ausschauen würde, etc.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.17) Vergabe der Arbeiten mit einer Siebeanlage/die Erde vom Lagerplatz beim Bauhof und am anschließenden Acker wird ausgesiebt.

Von den Baustellen Radweg Peigarten-Pfaffendorf und Radweg Watzelsdorf-Pernersdorf wurden Erde, Beton und Asphalt am Lagerplatz beim Bauhof und dem anschließenden Acker zwischengelagert. Damit das Material ordnungsgemäß entsorgt bzw. weiterverarbeitet werden kann sind folgende Arbeiten zu leisten, die GR Florian Hofmann zur besseren Übersicht in einer Tabelle dargestellt hat:

Erde Kosten vom Sieben, die Siebeanlage, Kettenbagger	Euro 6.000,-
Abtransport Beton und Asphalt und ordnungsgemäße	
Entsorgung, mit Gegenfahren Recyclingmaterial	<u>Euro 6.800,-</u>
	Euro 12.800,- + MwSt.=
	Euro 15.360,-

Dazu kommen die Kosten vom Gräber zum Herrichten des Güterweges auf dem das Recyclingmaterial aufgebracht werden soll + Fuhrwerk + Walze, zusätzlich kommen noch die Kosten für die Untersuchung der Erde dazu.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Fa. Mali und Fa. Kalcsics vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Pkt.18) Berichte, Anfragen, Allfälliges.

Von Gf GR Jassek kommt die Anfrage, ob der Gemeinderat nicht einen Grundsatzbeschluss für Windkraftanlagen beschließen sollte, da dieses Thema auch in der Ortsbevölkerung immer wieder aufkommt.

Am Dienstag, dem 6.12., findet die Sitzung der Wahlbehörden statt, im Anschluss laden der Bürgermeister und Gf GR Ernst Lang zu einem gemütlichen Abschluss beim Cafe Dundler Anlässlich ihrer Geburtstage ein.

Keine weiteren Anträge und Anfragen.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung vom genehmigt.

.....
Schriftführer

.....
Bürgermeister

.....
Protokollmitfertiger

.....
Protokollmitfertiger